

Zeitschrift: Jahrbuch vom Thuner- und Brienzersee
Herausgeber: Uferschutzverband Thuner- und Brienzersee
Band: - (2001)

Rubrik: Wasservogelzählungen an Thuner- und Brienzersee 2000/2001

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wasservogelzählungen an Thuner- und Brienzersee 2000/2001

Vorab etwas Persönliches: Seit Januar 1978 hat Peter Blaser, Steffisburg, als Nachfolger des verstorbenen Emil Thöni, Thun, die Zählungen am Thunersee organisiert, die Ergebnisse gesammelt und zusammengestellt. Viele Stunden Arbeit sind so ehrenamtlich geleistet worden, die einen grossen Dank verdienen! Der Wunsch nach einer jüngeren Kraft war somit verständlich, in Diana Lawniczak, Steffisburg, konnte sie gefunden werden. Mit ihren feinen Zeichnungen von Wasservögeln in früheren Jahrbüchern ist sie uns ja keine Unbekannte. Auch am Brienzersee hat ein Generationenwechsel stattgefunden. Dr. Marcel Baumgartner, Bönigen, der auf den verstorbenen Arnold Fugazza gefolgt ist, hat ab März 1986 die Erhebungen am Brienzersee geleitet und nun den Wunsch geäussert, sich zu entlasten. Auch ihm gebührt ein herzliches Dankeschön! Als Nachfolger konnte Markus Brüderli, Matten, eingesetzt werden. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den neuen Bereichsleitern, die die Zählresultate jeweils an die gesamtschweizerische Zentrale, die Vogelwarte Sempach, weiterreichen.

Die Zählung im November konnte unter sehr günstigen Witterungsbedingungen ausgeführt werden, die Januarerhebung litt etwas unter einer kräftigen Bisse mit entsprechendem Wellengang, allerdings bei guten Lichtverhältnissen. Sowohl im November wie im Januar wurden bei mehreren Arten bloss unterdurchschnittliche Zahlen erreicht, namentlich bei Gästen aus dem Norden. Sicher hat sich hier die milde Witterung bis in hohe Breiten ausgewirkt. So brauchten die Vögel bis im Januar gar nicht so weit nach Süden auszuweichen. Seltenheiten haben fast ganz gefehlt, erwähnenswert ist der Rothalstaucher bei Faulensee, ob wohl der gleiche wie im letzten Winter? Das Knäkentenmännchen in der Weissenau hat nun schon den dritten Winter dort verbracht, fern seiner in Afrika weilenden Artgenossen. Enttäuschende Zahlen brachten diesmal die Kolbenenten, der Bestand stieg dann allerdings nach der Januarzählung wie gewohnt an. Gesamtschweizerisch sind im Januar wiederum über 20 000 Vögel ermittelt worden, aber erneut in einer etwas anderen Verteilung auf den «Hauptgewässern» Boden-, Vierwaldstätter- und Neuenburgersee. Ein

recht unstetes Auftreten im Winter ist ja typisch für diese Art. Hingegen ist das 1998 am Thunersee erbrütete fast weisse Kolbenentenweibchen Ende Januar 2001 erstmals wieder hier aufgetaucht. Überwintert hat der Vogel 1998/99 und 1999/2000 ja in Luzern, ist aber in den Frühjahren 1999 und 2000 auch in Zürich gesehen worden. Zwischen Oktober 1998 und Januar 2001 fehlen hingegen Beobachtungen vom Thunersee, auch die Aufenthaltsorte während der Brutzeiten blieben unbekannt. Solche abnorm gefärbten Vögel verhelfen somit zu bemerkenswerten Hinweisen auf den Lebenslauf eines einzelnen Vogels. Nähere Angaben zu dieser aussergewöhnlichen Kolbenente finden sich ja in meiner ausführlichen Arbeit über unsere Art im Jahrbuch 2000.

Ebenfalls wieder aufgetreten ist vor Brienz die Mantelmöwe, ein Altvogel, der nun schon mehrere Winter in Folge hier verbringt. Leider ist diese Möwe anlässlich der Januarzählung nicht erfasst, jedoch kurz zuvor einwandfrei bestimmt worden. Auch eine Heringsmöwe im Alterskleid gehört seit Jahren zum winterlichen See vor Brienz, ob es sich stets um den gleichen Vogel handelt? Winterortstreue bei Möwenvögeln ist durchaus bekannt.

Wie gewohnt, sind bei den Zahlen vom Thunersee auch jene von den Stauweihern Spiez und vom Baggersee Heimberg enthalten. Die Vögel dieser Gewässer stehen zweifellos in enger Beziehung zum Lebensraum Thunersee.

Allen Zählern herzlichen Dank!

Die Ergebnisse:

1. Thunersee	11./12. 11. 2000	13./14. 01. 2001
Haubentaucher	99	78
Rothalstaucher	–	1
Schwarzhalstaucher	64	88
Zwergtaucher	55	52
Kormoran	20	18
Graureiher	6	4
Höckerschwan	129	146
Gaugans	1	1
Stockente	971	1254
Krickente	32	35
Knäkenente	1	1
Spiessente	3	2
Schnatterente	25	43
Kolbenente	17	28
Tafelente	342	436
Reiherente	585	991
Schellente	5	86
Gänsesäger	26	98
Teichhuhn	7	5
Blässhuhn	1209	1296
Zwergmöwe	1	–
Lachmöwe	949	689
Sturmmöwe	–	50
Weisskopfmöwe	16	40

Gefangenschaftsflüchtlinge und Bastarde:

Nonnengans	3	3
Chile-Pfeifente	1	1
Mandarinente	1	1
Brautente	1	1
Bastard Stock- x Kolbenente	1	1
Bastard Stock- x Löffelente	1	1

2. Brienzersee	11. 11. 2000	13. 01. 2001
Haubentaucher	3	6
Zwergtaucher	12	13
Kormoran	—	2
Höckerschwan	14	14
Stockente	325	341
Spiessente	—	1
Pfeifente	1	—
Tafelente	10	22
Reiherente	55	69
Schellente	—	1
Gänsesäger	1	14
Teichhuhn	—	1
Blässhuhn	117	85
Lachmöwe	105	215
Sturmmöwe	—	7
Weisskopfmöwe	4	6
Heringsmöwe	—	1